

Pfarramtliche Mitteilungen

Kirchenopfer

Das Elisabethenopfer hat den Betrag von 1391 Franken ergeben. Herzlichen Dank! Diesen Sonntag wird das Opfer für das DAMP (Schweizerische Ministrantenportal) aufgenommen.

Maria der Engel

Wochendank am 1. Dezember: 19.30 Lobpreis, 19.40 Jesaja Kp. 22/23 mit Sr. Agatha, 20.00 Rosenkranz und eucharistische Anbetung, 20.30 Lobpreis

Nächtliche Anbetung im Frauenkloster

Am Herz-Jesu-Freitag, 1. Dezember, gibt es von 21.00 Uhr bis Samstag, 9.00 Uhr die Möglichkeit zum stillen, anbetenden Verweilen bei Jesus in der Klosterkirche Maria der Engel.

Italienischer Gottesdienst

Am Sonntag 3. Dezember, findet um 17.00 Uhr findet der italienische Gottesdienst im Frauenkloster «Maria der Engel» statt. Diese Feier wird von Missionar Don Alfio zelebriert.

Vereine und Gruppen

Chappelchor

Samstag, 25. November

16.15 Vorprobe in der Kapelle
17.00 Gottesdienst

Dienstag, 28. November

20.00 Chorprobe im Schäfli

Kirchenchor St. Mauritius

Samstag, 25. November

16.00 HV im Mesmerhaus
17.30 Vorprobe in der Kirche
18.00 Gottesdienst

Mittwoch, 29. November

19.30 Gesamtprobe (Projekt)
21.00 Schola
Beide im MZR Hofwiese

Gospelchor

Sonntag, 26. November

09.15 Gottesdienst

Donnerstag, 30. November

20.00 Chorprobe im Gymi

Seniorechor

Donnerstag, 30. November

14.00 Chorprobe im Mesmerhaus

FMG-Appenzell

Dienstag, 28. November

14.00 Nachmittagstreff im Mesmerhaus (nicht wie im Programm am 21. November).
Wachsschalen-Herstellung unter der Leitung von Godi Trachsler.
Kosten pro Schale je nach Grösse 8 bis 15 Franken. Anmeldung bis Montag, 27. November, an Daniela Zwingli, 071 787 37 49 oder robidan.zwingli@bluewin.ch

Kolpingfamilie

Mittwoch, 6. Dezember

19.30 Kolpinggedenkfeier im Gesellenhaus mit Pfarrer Stephan Guggenbühl

FG Eggerstanden

Sonntag, 3. Dezember

09.15 Adventsbrunch für alle im UG im Anschluss an den Gottesdienst. Zur gleichen Zeit findet im JOE-Raum die Kinderfeier zum Thema «In der Kirche brennt immer ein Licht.» statt. Anmeldung für den Brunch bei Kathrin bis 25. November, Tel. 071 780 04 44

Mittwoch, 13. Dezember

Kinderbasteln für die Kinder ab Kindergarten bis und mit 2. Klasse von 14.00 bis 15.30 Uhr, ab der 3. Klasse von 15.30 Uhr bis Schluss. Treffpunkt für alle im UG der Kirche. Anmeldung bei Kathrin bis 2. Dezember, Tel. 071 780 04 44

Pfarrblatt Appenzell

Erscheint wöchentlich

Redaktion:



ST. MAURITIUS APPENZELL
KATH. PFARRAMT
www.kath-appenzell.ch



Scherben und scheitern – was dann?

Bericht von der Oase der Barmherzigkeit vom 5. November im Kloster Maria der Engel

Wir waren eine bunte Gruppe von 16 Personen aus der Schweiz, Österreich und Deutschland und erlebten den geschwisterlichen Austausch sowie die Impulse von Domherr Christoph Casetti und Sr. Agatha als bereichernd und wohltuend. In einem Gedicht von Phil Bosmans heisst es:

*Die Tage von früher sind vorbei –
bat es Scherben gegeben?*

*Schlepp sie nicht mit dir herum!
Denn sie verletzen dich Tag für Tag,
und zum Schluss kannst du nicht
mehr leben.*

*Es gibt Scherben, die wirst du los,
wenn du sie Gott in die Hände legst.
Es gibt Scherben, die kannst du heilen,
wenn du ehrlich vergibst.*

*Und es gibt Scherben, die du mit aller
Liebe nicht heilen kannst.
Die musst du liegen lassen.*

Wir konnten im geschützten Rahmen der kleinen Gruppe ehrlich auf unsere persönlichen Erfahrungen mit Scheitern und Scherben hinschauen und vertraulich darüber reden. Domherr Casetti sprach für uns und unsere Vorfahren ein Heilungsgebet. Er erzählte aus seinen Erfahrungen in der Seelsorge und erinnerte daran: Wir bringen unsere Grenzen und Scherben oft schon in die Ehe mit, aber es gibt durch das Scheitern auch die Chance, den Heiland und Erlöser bewusster in unser Leben einzulassen, besonders auch im Sakrament der Busse.

Beim gemeinsamen Mittagessen wurde die Gemeinschaft gestärkt. Auch die Feier der Heiligen Messe im kleinen Kreis war ein besonderes Erlebnis. Beim Austausch sprachen wir über das stellvertretende Gebet um Heilung und Befreiung von alten Mustern. Der freudreiche Rosen-

kranz eignet sich auch als Heilungsgebet für die eigene Lebensgeschichte.

Wir sind Beziehungswesen und können nur in Beziehungen glücklich werden. Aber wir haben Grenzen und Schwächen, deshalb kommt es oft zum Scheitern und Zerbrechen von Beziehungen. Hilfreich und tröstlich ist dann die Erfahrung: Auch Gott ist da, auch jetzt ist ER da und hilft mir weiter. Letztlich kann uns nur Gott ganz glücklich machen. Die Barmherzigkeit Gottes ist so gross, dass Scherben auch im Tod und nach dem Tod noch aufgeräumt und geheilt werden können. Die nächste Oase der Barmherzigkeit für Menschen in Trennung, Scheidung, Einsamkeit, Ehekrisen und für Wiederverheiratete ist am Sonntag, 4. März 2018 von 10.00 bis 16.30 Uhr – bitte vormerken.

Sr. Agatha

Der Vorsorgeauftrag

Mehr als eine Vollmacht

Woran muss im Alter gedacht werden, damit im Falle einer Urteilsunfähigkeit doch gut gesorgt ist? Der Pfarreirat Schwende und Brülisau und die Arbeitsstelle Kirche und Soziales laden ein.

Im Umgang mit Alter und Pension wird die Frage rund um die Regelung der letzten Dinge immer wichtiger. Das heisst nicht, dass man nicht schon früher daran denken sollte. Aber die Dringlichkeit steigt doch, auch wenn alles noch gut funktioniert. Falls eine Person urteilsunfähig werden sollte, empfiehlt es sich, rechtzeitig das Nötige zur Pflege und Sorge zu vereinbaren. Dabei hilft der Vorsorgeauftrag.

Was es alles dazu braucht, was dabei geregelt wird und wann dies in Kraft tritt, was damit geschützt wird und verhindert werden kann, darüber informiert Edi Ritter, Leiter der Pro Senectute Appenzell Innerrhodens.

Der informative Nachmittag im Pfarreheim Schwende findet am Mittwoch, 29. November, von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Kontakte: Pfarreiräte Brülisau und Schwende, Toni Kuster und Robert Bisig; Arbeitsstelle Kirche und Soziales, Fredy Bihler, Marktgasse 8a, 9050 Appenzell, Telefon 071 787 32 36

Kerzenziehen im Mesmerhaus

Die kirchliche Jugendarbeit lädt von 4. bis 15. Dezember zum Kerzenziehen im Mesmerhauskeller Appenzell ein.

Die Adventszeit rückt mit grossen Schritten näher, die Vorbereitungen für das Kerzenziehen im Mesmerhaus laufen auf Hochtouren. Bei Weihnachtsklängen, Gebäck und besinnlicher Stimmung werden Kerzen gezogen und verziert, betreut von Jugendlichen und Erwachsenen. Organisiert wird der Anlass von der kirchlichen Jugendarbeit der Seelsorgeeinheit Appenzell. Der Erlös fliesst in Projekte für Jugendliche in Appenzell.

Bitte bringen Sie Schürze oder alte Kleider, Lappen, Schachtel oder Sack für den Transport der Kerzen mit.



Auch Wachsschalen können im Mesmerhaus hergestellt werden. (Bild: zVg)

Auskunft und Organisation durch die kirchliche Jugendarbeit SE Appenzell, Godi Trachsler, Marktgasse 8a, 9050 Appenzell, Telefon 071 787 58 13, E-Mail: godi.trachsler@moritz.ai.ch

Montag	04.12.	14.00–20.00	auch Grosseltern & Grosskind
Dienstag	05.12.	14.00–20.00	
Mittwoch	06.12.	14.00–20.00	
Donnerstag	07.12.	14.00–20.00	
Freitag	08.12.	13.00–18.00	Feiertag Maria Empfängnis
Samstag	09.12.	13.00–18.00	auch Vater und Kind
Sonntag	10.12.	13.00–18.00	Postplatzmarkt
Montag	11.12.	14.00–20.00	auch Grosseltern und Grosskind
Dienstag	12.12.	14.00–20.00	
Mittwoch	13.12.	14.00–20.00	
Donnerstag	14.12.	13.00–20.00	
Freitag	15.12.	14.00–18.00	

Wer backt Chrömli für den Weihnachtsmarkt?

Der Verein «Entlastungsdienst für Familien mit Behinderten beider Appenzell» verkauft am Weihnachtsmarkt vom 10. Dezember auf dem Postplatz wiederum feinstes Weihnachtsgebäck.

Die Verantwortlichen des Vereins suchen erneut Hausbäckerinnen und -Bäcker, die Chrömli backen und dem Verein schenken. Die Aufgabe unseres Vereins besteht darin, Angehörige von Behinderten zu entlasten. Stunden- oder tageweise betreuen unsere Helferinnen und Helfer die Behinderten, um so Angehörigen eine wohlverdiente Freizeit zu ermöglichen.

Die Chrömli können von Montag, 4. Dezember, bis Donnerstag, 7. Dezember, im Frauenkloster Maria der Engel in Appenzell abgegeben werden. Das Gebäck wird von uns in spezielle Säckli abgefüllt. Besten Dank für die Mithilfe oder für einen Besuch am Stand.

Lotty Dörig, Steinegg
Madeleine Sonderegger, Herisau

Kirchenmusik

Der Kirchenchor St. Mauritius wird heute Samstag seine Hauptversammlung halten und bei dieser Gelegenheit den Abendgottesdienst mitgestalten.

Am Vorabend des Christkönigsfestes werden drei Psalmengesänge von Louis Lewandowsky zu hören sein. Dabei wird auch der Psalm 100 «Jauchzt vor dem Herrn» des Chorleiters erklingen, den er Johann Manser zu seinem 50. Orgeljubiläum geschrieben hatte. An der Orgel werden die Gesänge begleitet von Jürg Schmid. Er interpretiert ausserdem von Johann Sebastian Bach Präludium und Fuge in G-dur BWV 557, sowie das Stück «All'Elevazione» in F-dur von Domenico Zipoli.

Heute Kinderfeier

Kinder von 3 bis 7 Jahren mit ihren Eltern, Grosseltern, Geschwistern sind herzlich zur ökumenischen Kinderfeier eingeladen. Die Feier wird am Samstag, 25. November, um 17.00 Uhr im Frauenkloster zelebriert. Ab 16.50 Uhr ist das Einsingen der Lieder. Das Thema ist: «Martin teilt». Das Vorbereitungsteam freut sich, mit Klein und Gross zu feiern.

Kapelle St. Magdalena Steinegg

Heute Samstag um 17.00 Uhr Eucharistiefeier. Liturgie und Predigt hält Pfarrer Josef Fritsche. Mitwirkung: Chappelchor Steinegg.

Rauchvisualisierung in der Kirche

Im Zusammenhang mit den Planungen zur Kirchenrenovation werden in der Kirche St. Mauritius am Donnerstag, 30. November 2017, Rauchvisualisierungen durchgeführt. Die Untersuchungen beginnen um 13.30 Uhr. An diesem Nachmittag wird auch in den Aussenräumen der Kirche austretender Rauch sichtbar sein. Die Kirche wird am Donnerstagmorgen für Besucher geschlossen sein und das Rosenkranzgebet am Abend wird in die Stephanskapelle verlegt. Die Kirchenverwaltung bedankt sich für das Verständnis.

Ferienabwesenheit

Wegen Ferienabwesenheit bleibt die Kirchenverwaltung bis am Montag, 4. Dezember 2017 geschlossen.

St. Nikolaus kommt nach Gonten

Er ist abends unterwegs

vom 2. bis 6. Dezember

Anmeldeformulare können

bezogen werden bei:

Fässler, Rüeeggerstrasse 1

Tel. 071 794 13 21

E-Mail: tjoeck@bluewin.ch

Ministrantenaufnahme im Moritz

Nächsten Sonntag dürfen wir 10 neue Ministranten/-innen in unsere Ministrantenschar aufnehmen. Wir freuen uns sehr über die tolle Verstärkung von: Brülisauer Laurin, Brülisauer Mattia, Fritsche Andrina, Fritsche Lukas, Fuster Ladina, Graf Rouven, Inauen Andreas, Knechtle Remo, Tanner Nivia, Walker David.

In den kommenden Wochen werdet ihr an den verschiedenen Gottesdiensten eure ersten Einsätze als Moritze-Ministranten haben. Wir wünschen euch dabei viel Freude und Erfüllung. Natürlich freuen wir uns, auch ausserhalb der Kirche unsere Gemeinschaft pflegen zu können.

Die Moritze-Ministranten

Seelsorgeteam

Lukas Hidber, Pfarrer (Teamkoordinator / Pfarreibeauftragter Appenzell)

Telefon 071 787 14 91

Johannes Epp, Pastoralassistent (Pfarreibeauftragter Haslen)

Telefon 071 787 14 93

Josef Fritsche, Pfarrer i.R. (Priesterlicher Dienst / Pfarreibeauftragter Gonten)

Telefon 071 794 11 48

Fredy Bihler (Stellenleiter KISO)

Telefon 071 787 32 36

Luzia Fuster, Katechetin

Telefon 071 787 54 39

Stephan Brunner, Diakon (Pfarreibeauftragter Schlatt)

Telefon 071 787 28 27

Albert Rusch, Diakon (Pfarreibeauftragter Eggerstanden)

Telefon 071 787 22 38

Toni Kuster, Pastoralassistent (Pfarreibeauftragter Brülisau / Schwende)

Telefon 071 799 11 37

Godi Trachsler, Kirchlicher Jugend-

arbeiter (Verantwortlicher Jugendarbeit und Firmung)

Telefon 071 787 58 13

Patricia Staub, Religionspädagogin

Telefon 071 787 46 64